

Das NeubibergABO Herbst/Winter 2022/23



Lust auf geistreiche Unterhaltung? Unser Abo sichert Ihnen frühzeitig gute Plätze in den vorderen Reihen zum ermäßigten Preis. Das NeubibergABO ist ein Wahl-Abonnement. Sie können frei aus dem Veranstaltungsangebot des Kulturamts und seiner Partner wählen und erhalten folgende Vergünstigungen:

Konditionen des NeubibergABOs:

- mindestens vier Veranstaltungen Ihrer Wahl
- maximal vier Karten pro Veranstaltung
- 20 Prozent Ermäßigung auf den regulären Eintritt

Das ausgefüllte und unterschriebene Formular geben Sie bitte bis spätestens 15. Oktober 2022 an der Rathausinformation (Bahnhofsplatz 3) ab oder senden es entweder per Fax an 089/600 12-66, gescannt per E-Mail an kulturamt@neubiberg.de oder per Post an folgende Adresse: Gemeinde Neubiberg Kulturamt, Bahnhofsplatz 3, 85579 Neubiberg.

Sobald Ihre Buchung eingegangen ist, erhalten Sie eine Gesamtrechnung sowie Ihre Abo-Nummer für die aktuelle Saison. Nach Überweisung des Betrags senden wir Ihnen die Karten zu.

Folgende Veranstaltungen können im Abonnement gebucht werden:

(bitte Anzahl der gewünschten Karten in die Kästchen eintragen, z.B.

2

- ☐ Donnerstag, 15. September, 20 Uhr
Tuija Komi Quartett: Wonderful Polarity (Finnische Jazz-Diva mit Band)
Wenn es um Skandinavien geht, denken viele an lange dunkle Nächte und melancholische Menschen... und vergessen diese Assoziationen sofort, wenn sie die großartige finnische Sängerin Tuija Komi erleben. Mit ihrer Powerstimme, mitreißenden Ausstrahlung und sicherem Gespür für Zwischentöne führt uns das blonde Energiebündel mit ihrem äußerst souveränen Trio auf eine wundervolle Klangreise in den hohen Norden.
16 Euro (statt 20 Euro)
- ☐ Freitag, 30. September, 19 Uhr
Hamlet Ambarzumjan (Klavierabend mit Werken u.a. von Beethoven, Scarlatti, Brahms, Rachmaninow)
Zum Auftakt unserer Klassikreihe präsentieren wir einen jungen Pianisten mit enormer Intensität, der auf dem Sprung zu einer internationalen Karriere ist. Mehrmals erspielte er sich Bundespreise bei „Jugend musiziert“. 2017 erhielt er den Henle-Preis für die beste pianistische Leistung und den 2. Platz beim Wettbewerb „Schumann Inspiration“ in Frankfurt. 2022 gab er sein Debüt im Münchner Herkulessaal mit Schostakowitschs Klavierkonzert Nr. 2.
14,40 Euro (statt 18 Euro)
- ☐ Freitag, 14. Oktober, 19 Uhr
Yamilé Cruz Montero / Christos Asonitis: Rapsodia Cubana (Kubanische Musik für Klavier und Schlagzeug)
Die kubanische klassische Pianistin und der griechische Jazz-Schlagzeuger sind ein Paar im Leben wie in der Musik. Obwohl sie aus verschiedenen musikalischen Welten kommen, haben sie eine gemeinsame Sprache gefunden. Mit Präzision und Gefühl spannen sie den Bogen von klassischen bis zeitgenössischen Kompositionen aus Kuba. Das ist stimmungsvolle Musik mit Anklängen an Tango, Fado und Jazz, aber auch an Bach, Rachmaninow und Bartók.
14,40 Euro (statt 18 Euro)
- ☐ Freitag, 4. November, 19 Uhr
Carlota Amado und Iason Keramidis (Duo Klavier-Violine spielt Beethoven, de Falla, Rachmaninow)
Carlota Amado ist eine temperamentvolle junge Pianistin – sie bezeichnet die Musik als „die einzige Sache“ in ihrem Leben. Iason Keramidis ist ein hochtalentierter junger Geiger – sein Spiel ist stets sehr emotional und voller südländischer Energie. Bei ihrem Auftritt in Neubiberg spielen die beiden Musiker Kompositionen von Beethoven, de Falla, Bartók und Rachmaninow.
14,40 Euro (statt 18 Euro)

- ☐ Freitag, 11. November, 19:30 Uhr
Bruno Jonas: Meine Rede
(Der bekannte Kabarettist entzündet ein Feuerwerk der Sprache)
 Bruno Jonas ist bekannt für sein scharf pointiertes und vielfach ausgezeichnetes politisches Kabarett. In seinem neuen Programm wählt er die Form der Rede. Er lässt sich dabei gedanklich von Ambrose Bierce leiten, der gesagt hat: „Redekunst ist die Verschwörung von Sprache und Handeln, um den Verstand zu hintergehen.“ Die Angebote, sich das Hirn vernebeln zu lassen, sind vielfältig. Wer achtet schon auf sprachmanipulative Strategien, wenn sie unterhaltsam sind?
 22,40 Euro (statt 28 Euro)
- ☐ Mittwoch, 30. November, 19:30 Uhr
Birgit Lutz: Nachruf auf die Arktis
(Multivisionsvortrag der Journalistin und Arktis-Spezialistin)
 Die erfahrene Expeditionsleiterin begibt sich auf Spurensuche der Veränderungen, die die Erderwärmung in der Arktis verursacht. Sie berichtet von dem Wandel, der schleichend begann und immer schneller voranschreitet. Sie spricht mit Menschen, die direkt betroffen sind und mit namhaften Wissenschaftlern, die ihre Beobachtungen kenntnisreich einordnen. Doch nicht Betroffenheit und Ohnmacht stehen im Fokus, sondern der Aufruf, jetzt mutig zu handeln, um diese einzigartige Region und die ganze Welt in ihrer Vielfalt zu erhalten und zu schützen.
 11,20 Euro (statt 14 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei
- ☐ Freitag, 9. Dezember, 20 Uhr
Beier & Hang: Geh mir nicht auf den Sack!
(Furios-komische Weihnachtsshow der beiden Kabarett-Comedians)
 Max Beier und David Hang, in der Kabarettszene besser bekannt als das kongeniale Duo Beier & Hang, stehen für eine einzigartige Bühnenshow, die Comedy, Schauspiel und Musik zu einem atemberaubenden Mix vereint. In einer Zeit, in der so mancher hinter Weihnachten einen großen Werbegag vermutet, präsentieren die beiden einen zwischenmännlichen Krieg, bei dem kein Auge trocken bleibt.
 16 Euro (statt 20 Euro)
- ☐ Mittwoch, 18. Januar, 19 Uhr
Fridolin Schley: Die Verteidigung
(Doku-Roman: Richard von Weizsäcker als Anwalt seines Vaters bei den Nürnberger Prozessen)
 Als Ernst von Weizsäcker, hochrangiger Beamter im Auswärtigen Amt während des Dritten Reichs und Brigadeführer der SS, 1947 in den Nürnberger Prozessen angeklagt wurde, war unter seinen Verteidigern auch sein Sohn Richard, der spätere Bundespräsident. Begleitet von Fragen nach Verantwortung, Schuld, Gerechtigkeit versucht der Sohn, seinen Vater zu verstehen, obwohl der trotz überzeugender Beweislast bis zum Schluss uneinsichtig bleibt. Schleys Roman beruht auf eingehendem Aktenstudium und verweist auf bleibende Fragen.
 11,20 Euro (statt 14 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei
- ☐ Donnerstag, 19. Januar, 19 Uhr
An allem sind die Juden schuld! Heute anders als vor 100 Jahren?
(Theater und literarische Collage mit Musik zum Thema Antisemitismus)
 Als szenische Collage aus Lyrik, Prosa und Chansons der 1920er Jahre bis heute versammelt das Programm Texte und Musikstücke, die sich mit dem Antisemitismus und seinen Folgen befassen. Mal ernst, mal komödiantisch, mal sarkastisch oder nachdenklich reflektiert die Inszenierung den Zwiespalt jüdischer Menschen zwischen Kofferpacken und dem Glauben, dass es in einer aufgeklärten Gesellschaft keinen Antisemitismus mehr geben darf.
 16 Euro (statt 20 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei
- ☐ Samstag, 28. Januar, 19 Uhr
Klavierkonzert Jonas Aumiller
(Ausnahmetalent spielt Kompositionen von Bach/Busoni, Liszt und Brahms)
 Jonas Aumiller gilt als große deutsche Pianistenhoffnung. „In seinem Spiel vereinen sich strukturelle Intelligenz, überragende Klangkontrolle und tiefe Emotionalität“, hieß es 2021 anlässlich der Preisvergabe des Brahms-Wettbewerbs Detmold. „Hier stimmt wirklich alles: Aumiller erweckt die Noten zum Leben, er spielt mit einem Höchstmaß an Musikalität – von seiner technischen Mühelosigkeit gar nicht zu reden“, urteilte die Schwetzingen Zeitung.
 14,40 Euro (statt 18 Euro)

- ☐ Mittwoch, 1. Februar, 19:30 Uhr
Thommie Bayer: Sieben Tage Sommer
(Autor liest aus Roman um geheimnisvolle Einladung nach Südfrankreich)
 Fünf Gäste und eine alte Schuld: Max Torberg lädt fünf alte Freunde in sein südfranzösisches Ferienhaus ein. Und seine Gäste lassen es sich bei exzellentem Essen und sommerlichen Gesprächen gutgehen. Doch Torberg selbst taucht nicht auf. Eine junge Frau, Anja, empfängt und bewirtet die Gäste, die sich zunehmend eine Frage stellen: Warum sind sie gekommen? Ein spannender und zugleich poetisch anmutender Roman, der es schafft zu überraschen.
 11,20 Euro (statt 14 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei
- ☐ Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr
Eva Karl Faltermeier: TAXI. Uhr läuft!
(Senkrechtstarterin des bayerischen Kabarett mit neuem Programm)
 Nicht immer wird man im Leben dort abgeholt, wo man gerade steht. Im Falle einer Taxifahrt ist das natürlich schon so. Außer, man hat keine Ahnung, wo man sich befindet. Oder kein Geld. Eva Karl Faltermeier findet heraus, wohin die Fahrt geht und was sie uns kostet. Eine amüsante Tour durch die Irrungen des Lebens, bei der jede Sekunde zählt. „So zierlich die schwarzhaarige Kabarettistin ist, so geballt ist die Power, mit der sie ihre Pointen ins Publikum jagt.“ (Passauer Neue Presse)
 17,60 Euro (statt 22 Euro)
- ☐ Donnerstag, 16. Februar, 19 Uhr
Trio Agathon (Fidelis Edelmann, Jannis Rieke, Kathrin Isabelle Klein)
(Stücke für Klarinette, Viola und Klavier von Mozart, Schumann, Kurtág u.a.)
 Fidelis Edelmann, Jannis Rieke und Kathrin Isabelle Klein stammen aus verschiedenen Ecken Deutschlands, lernten sich im Bundesjugendorchester und der Jungen Deutschen Philharmonie kennen, leben und arbeiten derzeit in München. Als Klaviertrio, bestehend aus Klarinette, Viola und Klavier, präsentieren sie eine eher ungewöhnliche Formation der Kammermusik. W. A. Mozart erfand diese Besetzung durch die Komposition seines „Kegelstatt-Trios“ KV 498, das auch der Auftakt dieses Konzertprogramms ist.
 14,40 Euro (statt 18 Euro)

Bitte ausfüllen.....

Name, Vorname	_____	E-Mail	_____
Straße, Hausnr.	_____	Telefon	_____
PLZ, Ort	_____	Datum	_____
		Unterschrift	_____

Datenschutzhinweis:

Wir versichern einen verantwortungsvollen Umgang mit Ihren persönlichen Angaben gemäß der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Hinweise zur Erhebung von Daten (gemäß Art. 13 DSGVO) finden Sie unter <http://www.neubiberg.de> (Datenschutz)

NeubibergABO empfehlen – Wahlveranstaltung gratis erhalten

Ich habe folgende/n **Neukunden/in** für ein NeubibergABO geworben: _____

Für diese Veranstaltung löse ich meine Freikarte ein: _____